

	AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg Telefon: +49 (0)761 / 208-533-20 E-mail: ahpgs@ahpgs.de Home: www.ahpgs.de
Fach	International Food Business and Consumer Studies
Abschluss	Master of Science
Studiendauer	Vier Semester (Vollzeit), sieben Semester (berufsbegleitend)
Studienform	Vollzeitstudium, berufsbegleitend möglich
Hochschule	Hochschule Fulda / Universität Kassel
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2006/2007
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Oecotrophologie / Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften
Kontaktperson	Helga Keil / Ute Gilles
Telefon	0661-9640 356 / 05542-98 1214
Fax	0661-9640 399 / 05542-98 1309
E-Mail	ifbc@hs-fulda.de / ifbc@uni-kassel.de
Akkreditiert durch	AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung	20.07.2005
<i>Ggf. Reakkreditierung</i>	21.09.2010
Akkreditiert bis	30.09.2017
Auflagen	Keine Auflage
Profil des Studiengangs	Der von der Universität Kassel, Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften in gleichberechtigter Partnerschaft mit der Hochschule Fulda, Fachbereich "Oecotrophologie" angebotene Studiengang "International Food Business and Consumer Studies" ist ein Master-Studiengang, in dem insgesamt 120 ECTS-Anrechnungspunkte nach dem "European Credit Transfer System" vergeben werden. Ein ECTS-Anrechnungspunkt entspricht einem Workload von 30 Stunden. Das Studium ist als ein vier Semester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Auf Antrag kann der Studiengang auch in Teilzeit absolviert werden, die Regelstudienzeit verlängert sich auf sechs Semester. Der Gesamt-Workload beträgt 3.600 Stunden für den gesamten Studiengang. Die Kontaktstunden an der Hochschule belaufen sich auf 1.200 Stunden, die Selbstlernzeit umfasst 2.400 Stunden. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad "Master of Science" (M.Sc.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist ein berufsqualifizierender Hochschulabschluss im Bereich der Oecotrophologie, Lebensmitteltechnologie, Agrar-, Wirtschafts- oder einschlägiger Sozialwissenschaften, mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,5 sowie der Nachweis von Kenntnissen der englischen Sprache auf dem Niveau TOEFL 61 oder äquivalentem Umfang. Näheres regelt die "Gemeinsamen Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang „International Food Business and Consumer Studies“. Dem Studiengang stehen insgesamt 30 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Winter-

	<p>semester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgte im Wintersemester 2006/2007.</p> <p>Mit dem englischsprachigen Master-Studiengang "International Food Business and Consumer Studies" der Fachbereiche "Oecotrophologie" der Hochschule Fulda und "Ökologische Agrarwissenschaften" der Universität Kassel wird das Ziel verfolgt, Studierende zu befähigen, wissenschaftliche Erkenntnisse im Bereich der Natur-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in verantwortlichen und lenkenden Tätigkeiten in nationalen und internationalen Betrieben und Institutionen der Ernährungswirtschaft umzusetzen, insbesondere an den Schnittstellen verschiedener Kulturen.</p>
Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur	<p>Zusammenfassend kommen die Gutachterinnen und Gutachter zu dem Ergebnis, der Akkreditierungskommission der AHPGS die Reakkreditierung des Master-Studiengangs "International Food Business and Consumer Studies" zu empfehlen.</p> <p>Das übergreifende Studiengangs-Ziel wird von der Gutachtergruppe als wissenschaftsadäquat und angemessen bewertet, wobei insbesondere der internationale Bezug des Studiengangs positiv hervorgehoben wird. Explizit positiv hervorzuheben ist die gut funktionierende Zusammenarbeit der beiden Hochschulen im Studiengang. Der Studiengang ist modularisiert und die Anwendung von ECTS ist gegeben. Die Anforderungen der Ländergemeinsamen Strukturvorgaben und der landesspezifischen Strukturvorgaben sind im Studiengang erfüllt. Den Anforderungen des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse wird im Studiengang nach Auffassung der Gutachtergruppe entsprochen. Insgesamt kommt die Gutachtergruppe zu dem Ergebnis, dass das Studienkonzept bzw. der Studienaufbau stimmig ist. Weitergehend wird festgehalten, dass mit dem Studiengangskonzept die definierten Qualifikations- bzw. Bildungsziele erreicht werden können. Es werden Fachwissen und fachübergreifendes Wissen sowie methodische und generische Kompetenzen vermittelt. Die Arbeitsbelastung der Studierenden ist aus Sicht der Gutachtergruppe angemessen konzipiert, die Zeitbudgets insgesamt sind realistisch veranschlagt. Die Prüfungen sind modulbezogen und kompetenzorientiert ausgestaltet. Die Durchführung des Studiengangs ist hinsichtlich der qualitativen und quantitativen personellen, sächlichen und räumlichen Ausstattung aus Sicht der Gutachtergruppe gesichert.</p>
Web-Seite	http://www.study-ifbc.de
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.